



XP-PEN®

XP-PEN

Bedienungsanleitung

I. Einrichten

Befolgen Sie die Bedienungsanleitung zum Einrichten Ihres Tablettts.

II. Systemanforderungen

Windows 7 und höher, Mac OS X 10.10 und höher

Bestimmte Produkte unterstützen Android 6.0 und höher. Weitere Informationen finden Sie in Tabelle 1. (<https://www.xp-pen.de/topic/onAndroid.html>)

Bestimmte Produkte unterstützen Chrome OS 88 und höher. Weitere Informationen finden Sie in Tabelle 2. (<https://www.xp-pen.de/topic/onChromeOS.html>)

III. Herunterladen

Bitte laden Sie den entsprechenden Treiber von der offiziellen XP-PEN Website (<https://www.xp-pen.de>) für das von Ihnen erworbene Modell des Produkts herunter.

IV. Installation

Entpacken Sie nach dem Herunterladen den Ordner und führen Sie die „.exe“-Datei (Windows) bzw. die „.dmg“-Datei (Mac) aus. Folgen Sie dann den Anweisungen, bis die Installation fertig ist.

Hinweis:

1. Bitte deaktivieren Sie vor der Installation vorübergehend die Antiviren-Software und die Firewall und schließen Sie alle geöffneten Programme.
2. Falls auf dem Computer andere Tablet-Treiber installiert sind, deinstallieren Sie diese bitte zuerst.
3. Es wird empfohlen, den Computer nach der Installation neu zu starten.

V. Einführung zum Treiber

Nachdem der Treiber installiert ist, schließen Sie Ihr Gerät an Ihren Computer an und öffnen Sie den Treiber, um mit der Anpassung Ihres Geräts zu beginnen.

Hinweis:

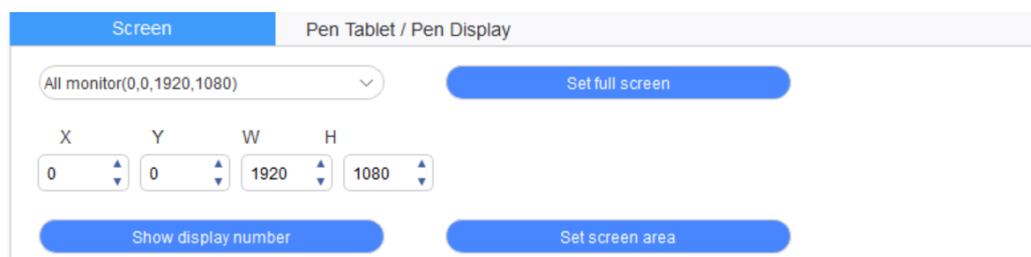
In diesem Dokument werden alle Funktionen des Treibers beschrieben. Die Funktionen des Treibers variieren je nach dem von Ihnen erworbenen Modell.

Konfiguration speichern:

Wenn Sie die geänderte Konfiguration bei der nächsten Verwendung nach dem Beenden des Treibers beibehalten möchten, klicken Sie links in der Treiberoberfläche auf „OK“. So werden die Einstellungen nach der Änderung der Konfiguration gespeichert. Wenn die Einstellungen erfolgreich gespeichert wurden, erscheint die Meldung „Konfiguration erfolgreich gespeichert“; andernfalls gilt die geänderte Konfiguration nur während der aktuellen Verwendung.

1. Arbeitsbereich

1.1 Bildschirm



Wenn im Kopiermodus mehrere Monitore verwendet werden (d. h. alle Monitore zeigen dasselbe Bild), wird der Arbeitsbereich des Geräts auf allen Monitoren abgebildet. Wenn sich der Stift im Arbeitsbereich bewegt, bewegt sich der Cursor auf allen Monitoren gleichzeitig.

Wenn im erweiterten Modus mehrere Monitore verwendet werden, muss der Arbeitsbereich des Geräts in der Treiberoberfläche ausgewählt werden, um ihn dem richtigen Monitor zuzuordnen.

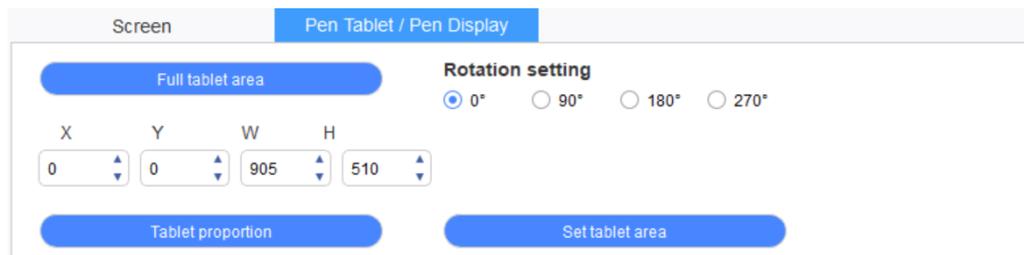
Der Treiber bietet drei Modi zur Einstellung des Anzeigebereichs des Bildschirms:

- (1) **Vollbild einstellen:** Stellen Sie den Bildschirmbereich des ausgewählten Monitors auf das Maximum ein.
- (2) **Bildschirmbereich einstellen:** Stellen Sie den Anzeigebereich des Bildschirms mit der Maus manuell ein. Klicken Sie mit der Maus auf die erste Position (oben links) des Anzeigebereichs des Bildschirms und dann auf die zweite Position (unten rechts).
- (3) **Anpassen:** Um die Größe des Anzeigebereichs des Bildschirms manuell anzupassen, geben Sie die Koordinaten in die entsprechenden Eingabefelder unter X, Y, W und H ein. Alternativ bewegen Sie mit der Maus das Bildschirmsymbol in der Treiberoberfläche, um den Anzeigebereich des Bildschirms anzupassen.

Displaynummer anzeigen:

Identifizieren Sie alle angeschlossenen Monitore. Die jeweils zugehörigen Ziffern werden unten links auf jedem Monitor angezeigt.

1.2 Tablet/Display



Legen Sie einen beliebigen Teil des Arbeitsbereichs des Geräts fest, der als Anzeigebereich des Bildschirms abgebildet werden soll. Der Treiber bietet vier Modi zur Auswahl:

- (1) Vollständiger Tablet-Bereich: Maximieren Sie den Arbeitsbereich des Geräts.
- (2) Anteiliger aktiver Bereich des Tablets: Skalieren Sie den Arbeitsbereich des Geräts und Ihren Bildschirm im gleichen Verhältnis.
- (3) Tablet-Bereich einstellen: Klicken Sie mit dem Stift auf die Position „obere linke Ecke“ und „untere rechte Ecke“ auf dem Tablet, um den Arbeitsbereich des Geräts auszuwählen.
- (4) Anpassen: Um die Größe des Arbeitsbereichs des Geräts manuell anzupassen, geben Sie die Koordinaten in die entsprechenden Eingabefelder unter X, Y, W und H ein. Alternativ bewegen Sie das Symbol des Geräts mit dem Stift in der Treiberoberfläche, um die Größe des Arbeitsbereichs anzupassen.

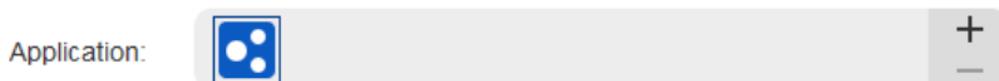
Einstellung der Drehung:

Sie können das Gerät um 0°, 90°, 180° und 270° drehen. Nachdem Sie die Einstellungen abgeschlossen haben, müssen Sie das Gerät auch in die entsprechende Richtung drehen.

Eine Drehung um 180° bedeutet den Wechsel in den Linkshändermodus.

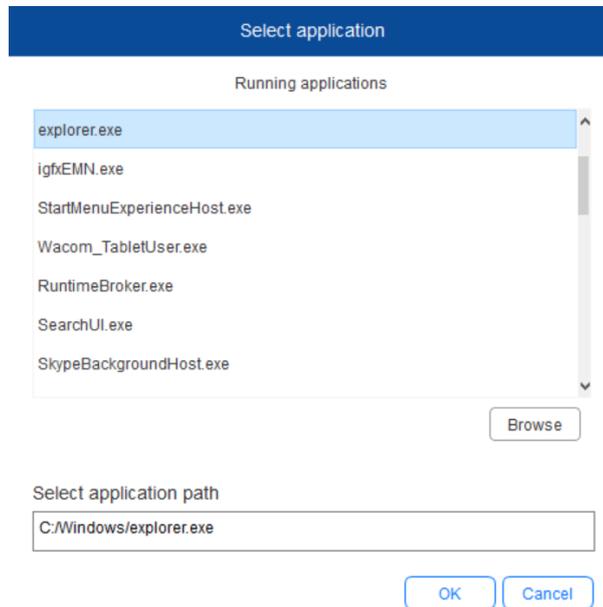
2. Anwendung

Nachdem Sie die Anwendung ausgewählt haben, stellen Sie die gewünschte Funktion für diese Anwendung ein.



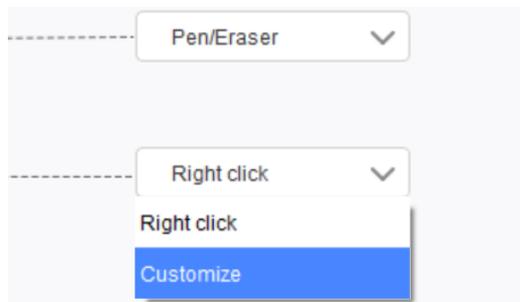
- a. Klicken Sie oben rechts in der Anwendungsleiste auf „+“, um die Anwendungsauswahl zu öffnen.

b. Wählen Sie im laufenden Programm die Software aus, die hinzugefügt werden soll, oder klicken Sie auf die Schaltfläche „Durchsuchen“, um diese aus der installierten Software hinzuzufügen. Nach Auswahl der Anwendung wird der dazugehörige Pfad unten angezeigt.



c. Klicken Sie unten auf „OK“. Die soeben ausgewählte Anwendung wird der Anwendungsleiste hinzugefügt.

3. Stifteinstellungen



Stifttasten:

Stellen Sie hier die Funktionen der Stifttasten ein. Hierfür können Sie im Dropdown-Menü auf „Anpassen“ klicken.

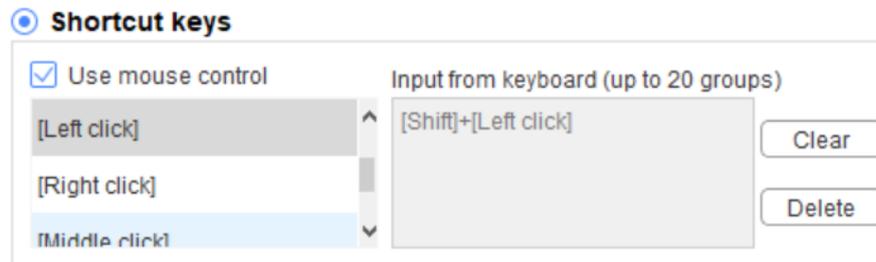
Hinweis:

Wenn sich der digitale Stift innerhalb des Arbeitsbereichs des Geräts befindet, klicken Sie einmal auf die Taste, um zwischen Stift- und Radiermodus zu wechseln. Nach dem Moduswechsel wird der aktuelle Schaltmodus unten auf Ihrem Bildschirm angezeigt.

Wenn Sie „Maussteuerung verwenden“ und „Eingabe über Tastatur“ in der Funktion „Anpassen“ wählen, können Sie die Funktionen der Tastenkombination anpassen.

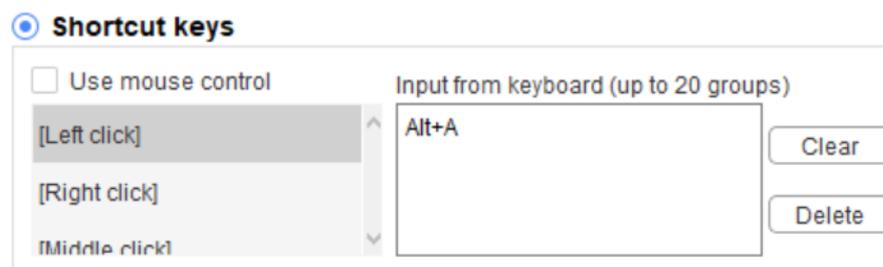
Maussteuerung verwenden:

Hier können Sie die Maussteuerung und die Tasten Ihrer Tastatur konfigurieren. Bei Auswahl von „Umschaltung auf Tastatur“ und „Linksklick“ werden festgelegte Tastenkombinationen in Software aktiviert, die eine solche Tastenkombination unterstützt.



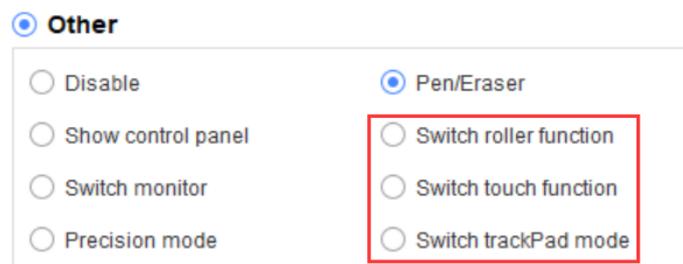
Eingabe über die Tastatur:

Hier können Sie Tastenkombinationen konfigurieren, also z. B. Alt + A in der 3D MAX-Software festlegen. Dabei lässt sich auch das Ausrichtungstool verwenden.



Sie können hier mehrere Sets an Tastenkombinationen festlegen. Wenn Sie die Taste am digitalen Stift drücken, laufen alle von Ihnen festgelegten Tastenkombinationen wieder.

Die im roten Feld angezeigten Funktionen variieren ja nach Gerät.



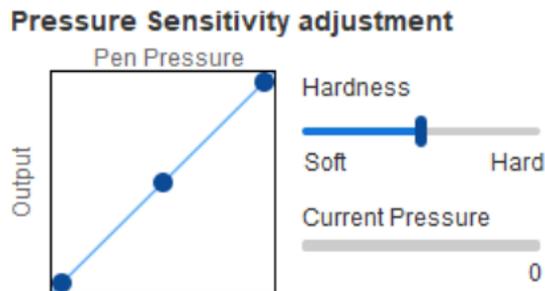
Präzisionsmodus:

Der Präzisionsmodus dient dazu, den Arbeitsbereich des Geräts auf einen kleinen Bereich zu beschränken. Mit dieser Funktion können Sie zum Beispiel in einigen Bereichen detailliertere Zeichnungen anfertigen.

Anpassung der Druckempfindlichkeit:

Die Druckempfindlichkeit kann durch Anpassung der Kurve „Ausgabe“ und „Stiftdruck“ oder durch Verschieben des Schiebereglers auf dem Fortschrittsbalken eingestellt werden.

Mit „aktueller Druck“ wird Ihr aktueller Stiftdruck getestet.

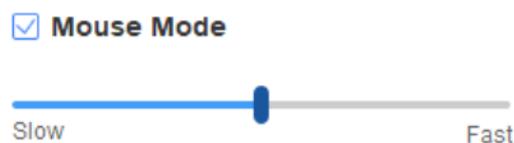


Mausmodus:

Die Maus verwendet standardmäßig den absoluten Modus. Setzen Sie hier ein Häkchen, um den relativen Modus zu verwenden. Nach Auswahl können Sie die Geschwindigkeit des Cursors anpassen.

Absolute Koordinate (Stiftmodus): Dies ist der Standard für den Modus „Freihandzeichnen“. Mit der absoluten Koordinate wird der Anzeigebereich Ihres Bildschirms auf den Arbeitsbereich des Tablets/Displays verkleinert.

Relative Koordinate (Mausmodus): Mit diesem Modus funktioniert die Eingabe auf dieselbe Weise wie bei einer normalen Maus.



Windows Ink:

Einige Zeichenprogramme unterstützen den Stiftdruck von Windows Ink. Über die Auswahl von „Windows Ink“ können Sie diese Funktion öffnen oder schließen. Standardmäßig ist sie geöffnet.

4. Schnellzugriffstasten

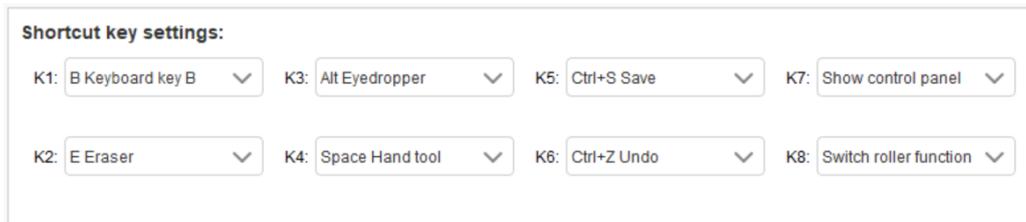
Um die Schnellzugriffstasten des Geräts zu verwenden, stellen Sie die Eingabemethode auf Englisch ein. Die Einstellung auf einen anderen Modus funktioniert möglicherweise nicht korrekt.

Die Schnellzugriffstaste des Geräts ist standardmäßig die Befehlstaste für Photoshop. Sie können die Schnellzugriffstasten an Ihre persönlichen Vorlieben anpassen. Die Anzahl der Schnellzugriffstasten variiert je nach Gerät.

Wenn das Gerät über eine Dreh- oder Touch-Taste verfügt, empfiehlt es sich, gegebenenfalls eine der Schnellzugriffstasten mit der Funktion „Auf Drehfunktion umschalten“ zu belegen. Anschließend können Sie mühelos zwischen Dreh- und Touch-Funktion umschalten.

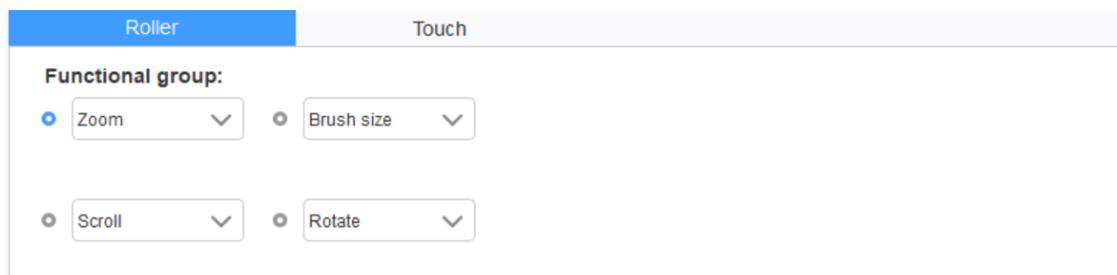
Schnellzugriffstasten anpassen:

Wählen Sie „Anpassen“ aus dem Dropdown-Menü, um die Funktion der einzelnen Schnellzugriffstasten anzupassen. Die Einstellschritte sind die gleichen wie bei den Tasten digitaler Stifte (siehe 3. Stifteinstellungen).



5. Touch-Taste/Dreh-Taste

5.1 Dreh-Taste



Wählen Sie aus den vier Standardfunktionsgruppen die Funktion aus, die Sie verwenden möchten. Sie können diese Funktion anpassen oder so einstellen, dass sie keine Wirkung hat.

Anpassen:

In den benutzerdefinierten Einstellungen können Sie KL und KR auf entsprechende Tastenkombinationen setzen und eine benutzerdefinierte Benennung verwenden.

Roller shortcut key settings
✕

First select KL or KR with mouse click. Then input the shortcut key with keyboard

KL

KR

Customised name

5.2 Touch-Taste

Sie können die Touch-Taste auf den „Mausmodus“ oder auf den „Dreh-Taste-Modus“ einstellen.

Scroll-Modus:

Das Einstellverfahren ist das gleiche wie bei der Dreh-Taste (siehe 5.1 Dreh-Taste).

Mausmodus:

Sie können die Touch-Taste als Maus verwenden.

Roller

Touch

Roller mode
 Rotate
 Brush size

Mouse mode
 Scroll
 Zoom

Lighting brightness

6. Einstellungen

⚙️ — ✕

Disable shortcut key
 Disable pressure

Disable message
 Disable tilt

Schnellzugriffstasten deaktivieren:

Mit dieser Funktion werden die Funktionen aller Schnellzugriffstasten deaktiviert.

Meldungen deaktivieren:

Nach Auswahl dieser Funktion werden bei Verwendung der Tastenkombinationen keine Meldungen am unteren Bildschirmrand angezeigt.

Druck deaktivieren:

Wenn diese Funktion ausgewählt ist, ist der Druck des Stifts bei Verwendung nicht zu spüren.

Neigung deaktivieren:

Wenn Sie diese Funktion auswählen, wird der Neigungseffekt des Stifts deaktiviert.

Diagnosetool:

Wenn bei der Verwendung des Treibers ein Problem auftritt, können Sie das Diagnosetool nutzen.

Konfiguration importieren und exportieren:

Sie können die konfigurierten Schnellzugriffstasten und andere Funktionen importieren und exportieren, um ihre Einstellungen zu speichern und abzurufen.

Hinweis:

Wenn Sie die geänderten Funktionen importieren und exportieren müssen, klicken Sie zunächst links in der Treiberoberfläche auf „OK“, um die Konfiguration zu speichern.

Falls Sie Fragen haben, können Sie uns gern kontaktieren:

Website: www.xp-pen.de

E-Mail: servicede@xp-pen.com